



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen I/50 /	öffentlich	Vorlage 2006/116	Datum 15.11.2006
------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Sport- und Sozialausschuss	28.11.2006				

Sachstandsbericht zu den Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB II in Ostbevern

Beschlussvorschlag:

Ein Beschluss ist nicht zu fassen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja nein []

Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Die Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft SGB II im Kreis Warendorf ermittelt monatlich die Zahl der Bedarfsgemeinschaften und die Zahl der Empfänger von Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB II in den einzelnen kreisangehörigen Gemeinden und im Kreis Warendorf.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Entwicklung im Jahre 2006 kreisweit und in der Gemeinde Ostbevern:

Entwicklung im Kreis Warendorf

Stand	Bedarfsgemeinschaften	Hilfeempfänger
31.01.2006	9.487	19.107
28.02.2006	9.708	19.486
31.03.2006	9.873	19.697
30.04.2006	10.012	19.958
31.05.2006	10.034	20.013
30.06.2006	9.922	20.108
31.07.2006	9.533	19.659
31.08.2006	9.422	19.687
30.09.2006	9.081	19.095
31.10.2006	8.912	19.171

Entwicklung in der Gemeinde Ostbevern

Stand	Bedarfsgemeinschaften	Hilfeempfänger
31.01.2006	251	515
28.02.2006	247	507
31.03.2006	254	525
30.04.2006	256	540
31.05.2006	259	546
30.06.2006	254	543
31.07.2006	243	530
31.08.2006	250	542
30.09.2006	234	509
31.10.2006	225	504

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften stieg im Kreis Warendorf und in der Gemeinde Ostbevern bis Mitte diesen Jahres stetig an. Nach Feststellungen der Arbeitsgemeinschaft ist der ab Mitte des Jahres zu verzeichnende Rückgang auf die Bereinigung der Statistik, und der ab 01.07.2006 geltenden Gesetzesänderung zurückzuführen. Danach werden Personen unter 25 Jahren, die im Haushalt der Eltern leben, zur Bedarfsgemeinschaft der Eltern gerechnet, und bilden keine eigene Bedarfsgemeinschaft mehr.

Im Kreis Warendorf gibt es durchschnittlich 31 Bedarfsgemeinschaften je 1000 Einwohner. Ostbevern belegt im Vergleich mit den anderen Gemeinden, mit rd. 21 Bedarfsgemeinschaften je 1000 Einwohner, den 5. Platz.

Mit der Gesetzesänderung zum 01.07.2006 ist zwar eine Reduzierung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften eingetreten, nicht aber, nach Feststellungen der Geschäftsführung, eine Senkung der Zahl der Hilfeempfänger. Es ist daher lediglich eine geringe Senkung der kommunalen Ausgaben zu erwarten.

Im Rahmen der Zuständigkeit nach dem SGB II entstehen dem Kreis Warendorf Ausgaben für die Kosten der Unterkunft und Heizung sowie der einmaligen Beihilfen. Zur Finanzierung der Kostenanteile der Gemeinde Ostbevern stehen, einschließlich der am 26.09.2006 überplanmäßig bereitgestellten Mittel in Höhe von 260.000 €, Gesamtmittel in Höhe von 910.000 € zur Verfügung. Nach heutigem Stand ist mit Gesamtkosten für das Jahr 2006 in Höhe von 880.000 € zu rechnen.

Der Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft für den Kreis Warendorf, Herr Peter Wapelhorst, hat seine Bereitschaft erklärt, in der nächsten Sitzung des Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Ostbevern, im Frühjahr 2007, die Situation der Leistungsgewährung und des Fallmanagements nach dem SGB II im Kreis Warendorf und speziell in der Gemeinde Ostbevern vorzustellen.

Bürgermeister

Amtsleiter

Sachbearbeiter
